

In den nächsten Stunden wurden seine Fieberfantasien immer heftiger. Chopper kam ab und zu um nach dem rechten zu sehen, aber Robin schickte ihn nach einer Weile wieder weg. Sie machte sich ernsthaft Sorgen. Je länger sie zuhörte desto besser verstand sie von was er da fantasierte. Keine Frage, es war seine Vergangenheit, aber ganz sicher waren es Erinnerungen, die er schon längst verdrängt hatte. Eins stand fest: Sie waren ungeordnet. Mal erzählte er was von seinen Eltern, dann waren sie gestorben und später waren sie wieder da. In seiner Heimat gab es ganz offensichtlich Krieg und Zorro war zu diesem Zeitpunkt keineswegs in dem Alter in dem er das ordentlich hätte verarbeiten können. Manchmal wiederholte sich eine Erinnerung wie die vom Schlachtfeld ebenso wie der Satz den er zu dem Seekönig gebrüllt hatte, aber in verschiedenen Situationen. In ruhigen Minuten, wenn er nicht gerade träumte, betrachtete Robin sein Gesicht. Er war wirklich süß, wenn er leise vor sich hin atmete. Zufrieden lächelte sie dann und vergaß für eine Weile alles um sich herum.

~~~~~

Wie konnte das sein? Er sah sie immer wieder sterben obwohl er sie nicht hätte sehen können als sie starb. Verzweifelt hielt er sich die Augen zu, doch es nützte nichts. Immer und immer wieder sah er ihren leblosen Körper dort, leblos und hilflos, ohne Leben. Dann zwischendurch die Schlacht. Andauernd. Er selbst gefesselt im Kampf doch das irgendwann automatisch und er konzentrierte sich auf die Umgebung. Hinter ihm, vor ihm, neben ihm, seine Kameraden und Kampfgefährten gingen einer nach dem anderen zu Boden. Das Blut durchtränkte die Erde und glitzerte trügerisch in der ewigen Sonne. Auch an ihm klebte es und schien ihm je mehr es wurde immer weiter zu Boden zu reißen und immer kurz bevor er keine Kraft mehr hat, geht sein letzter Gegner zu Grunde ebenso wie sein letzter Kampfgenosse. Und dann sie! Eine junge, vielleicht 20 Jahre alt, schlanke blonde Frau genauso blutgetränkt wie alles andere stapft auf ihn zu und beschimpft ihn. Würde sie sich nicht bewegen, würde man sie zu den anderen Leichnamen zählen, doch sie tat es leider nicht und so war er immer und immer wieder ihren Anschuldigen und Verleumdungen ausgesetzt. Ständig dieselben Szenen. Am Liebsten würde er all dem Entfliehen, doch all seine Bemühungen und Versuche scheiterten.

~~~~~

So bis dahin... Ich nehme keine Vorschläge für den weiteen Story verlauf an, weil ich in etwa weiß was passieren wird und muss (mach ich nämlich immer gern XD... das mit

dem Vorschläge machen...) Bitte um Kommiss!
gruß Draca-chan